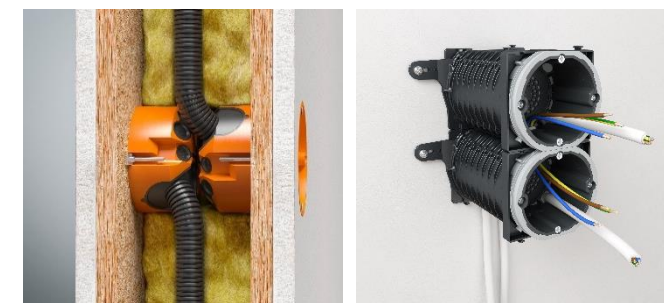


Energieeffizienz.



Energieeffizienz.

Elektro-Installation für energieeffiziente Gebäude.



Gerätedose O-range ECON® 63.

Art.-Nr. 9263-78,
halogenfrei



Art.-Nr.
9263-22

- Elastische Dichtungsmembran für garantierte Luftdichtheit
- Innovative Klemmtechnik mit integrierter Leitungsrückhaltung
- Werkzeuglose Leitungs- und Rohreinführung
- Luftdicht kombiniert mit Verbindungsstutzen

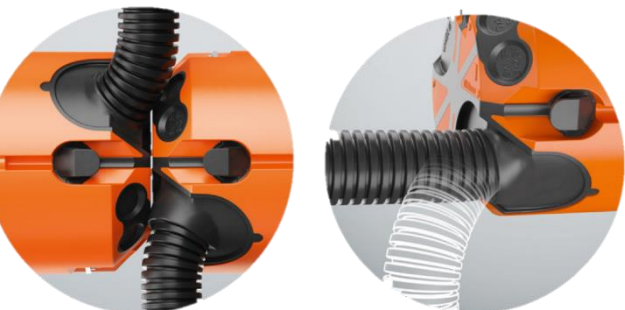
Kleine Details, große Wirkung!



Luftdichte Elektro-Installation nach DIN 18015-5

Leitungseinführungen:

Sechs Leitungseinführungen – fester Sitz dank Leitungsrückhalt.



90° Rohreinführungswinkel!



Die Öffnungsglasche:

Werkzeuglos: neue Öffnungstechnik zum definierten Öffnen der Rohr-membran – garantiert dauerhaft luftdicht!

Verstärkte Membran:

Kein Einreißen der Einführung.



**Kennzeichnung auf der Membran.
Vergrößerte Rohreinführungen bis M25.**

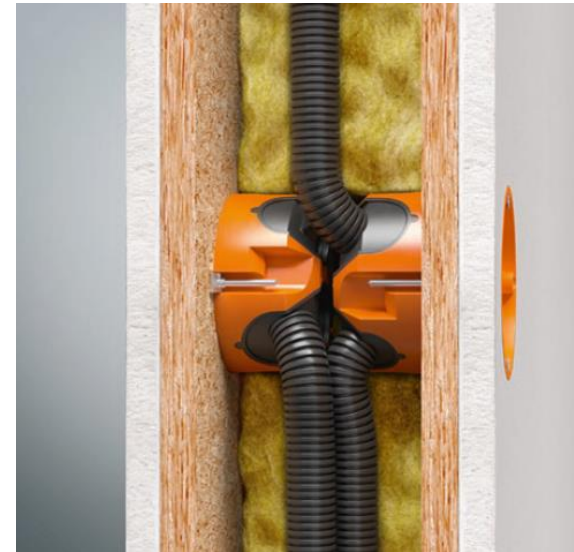
Rohr-Geräte-Verbindungsdose. | Verarbeitungshinweise.



Leichtgängiges Öffnen der Rohreinführung per Öffnungsglasche - ohne Einreißen der Membran.



Luftdichte Rohreinführung bis Rohrgröße M25.



Abwinkeln des Rohrs bis 90° bei schlanken Wandaufbauten oder in der Installationsebene einfach möglich.



Öffnungen können gezielt durch einfaches Ausbrechen erstellt werden.

Verbindungsdose Ø 120 mm luftdicht.

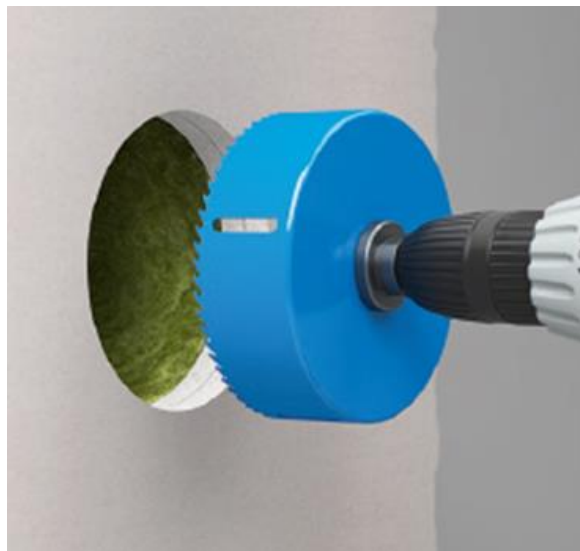
Art.-Nr. 9273-77
halogenfrei



Art.-Nr. 9273-91

- Einbau in Fräsloch Ø 120 mm
- Elastische Dichtungsmembran für garantierte Luftdichtheit
- Werkzeuglose Leitungs- und Rohreinführung

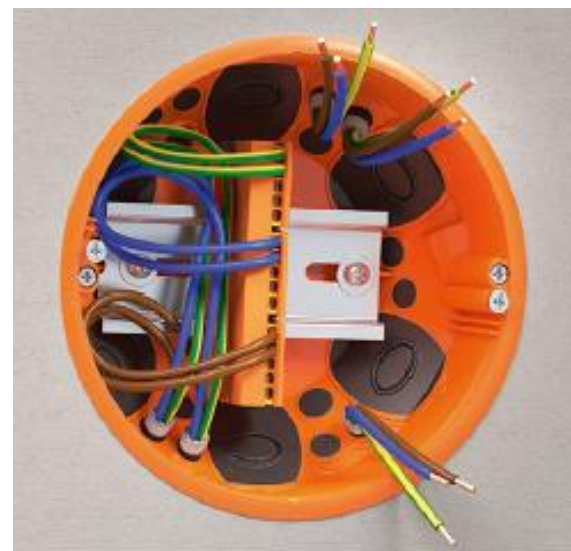
Verbindungsdose Ø 120 mm luftdicht. | Verarbeitungshinweise.



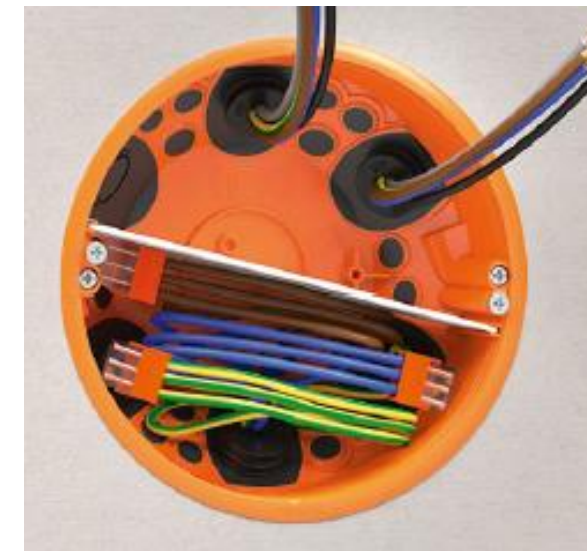
Einbauöffnung mit Bi-Metall-Fräser (Art.-Nr. 1082-20) erstellen.



Elastische Dichtungsmembran
Ermöglicht werkzeuglose
Leitungs- und Rohreinführungen in
luftdichter Ausführung.



Aufnahme von
Befestigungsadapter
Für Verbindungsklemmen auf
H-Schiene.



Für die Trennung von 2
Stromkreisen die Trennwand (Art.-
Nr. 9073-20) verwenden.

Dichtungseinsatz



Art.-Nr. 1040-01

- Sorgt für das nachträgliche luftdichte Verschließen von Geräte- und Geräte-Verbindungsboxen
- Werkzeugloses durchstoßen der Anschlussadern möglich
- Garantiert eine nachträgliche und dauerhafte Luftdichtheit

Dichtfolie.



Art.-Nr. 9060-41

- zur nachträglichen Abdichtung von übergroßen, ungerunden oder ausgebrochenen Öffnungen, wie sie häufig bei Kombinationen in Gipskarton, Mineralfaserplatten oder ähnlichen Materialien auftreten
- garantierte Luftdichtheit mit der Dichtfolie
- verschließt den Raum zwischen dem Hohlwand Dosenrand und dem Beplankungsmaterial

Luftdichtungsmanschetten.



Art.-Nr.
9059-44

Luftdichtungsmanschetten zur Abdichtung von Rohr- und Leitungsdurchführungen im Innenbereich bei luftdichten Gebäudehüllen.

- Extrem starke Klebekraft
- Für garantiert luftdichte Durchführungen, insbesondere im Dachgeschoss
- 10 Typen für verschiedene Rohr- und Leitungsdurchmesser
- Geeignet für Dampfsperffolien, Unterspannbahnen, OSB-Platten

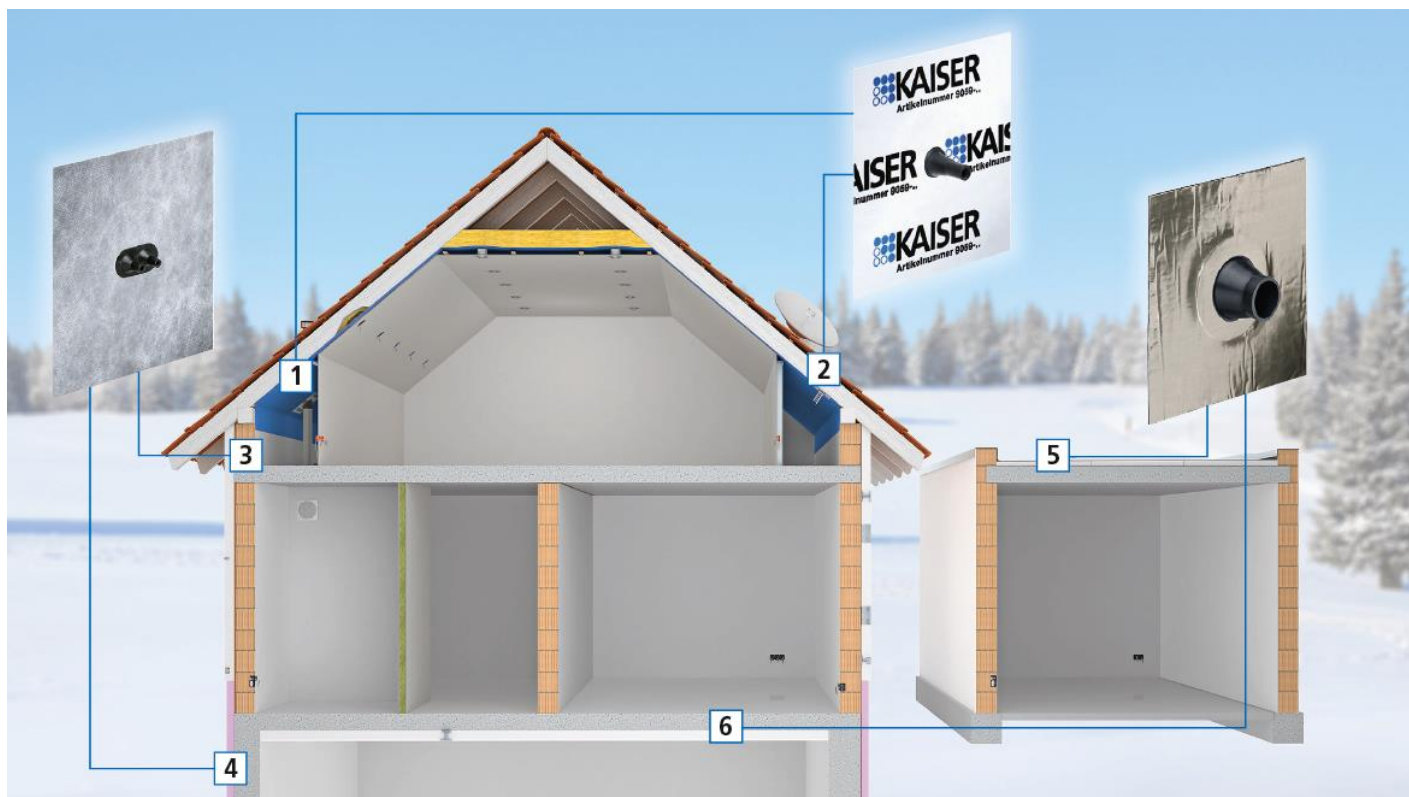


Art.-Nr.
9059-45

Luftdichtungsmanschetten. | Anwendungsbeispiele.



Einsatzgebiete Luftdichtungsmanschetten.



- 1 Abdichtung eines Lüftungsrohres durch die Dampfbremse bzw. Dampfsperre
- 2 Abdichtung mehrerer Leitungen durch die Dampfbremse bzw. Dampfsperre
- 3 Abdichtungen bei verputzten Wänden
- 4 Abdichtungen im Kellerbereich
- 5 Abdichtungen in Flachdachbereichen
- 6 Abdichtungen der Kellerdecke oder Fundament-Bodenplatte



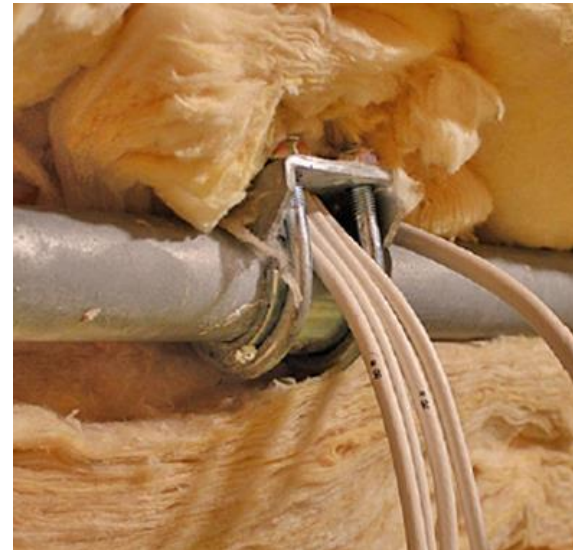
Mehrfach-Luftdichtungsmanschetten ECON®. | Anwendungsbeispiele.



Anschluss einer digitalen Satelliten-Empfangsanlage.



Hier werden 4 Koaxial-Leitungen für den Empfang angeschlossen.



Zusätzlich muss der Mast, der den Parabolspiegel hält, in den Potentialausgleich einbezogen werden.



Die Leitungen werden durch die Luftdichtung des Gebäudes geführt. Diese Durchführung muss dauerhaft luftdicht verschlossen werden.

Mehrfach-Luftdichtungsmanschetten ECON®.

Mehrfach-Luftdichtungsmanschette ECON® für das zuverlässige Abdichten von bis zu 6 Leitungs- oder Rohrdurchführungen durch die luftdichte Gebäudehülle - ideal geeignet für digitale Satellitenanlagen.



Art.-Nr.
9059-61

- Flexibles Abdichten von 1 bis 6 Leitungen oder Rohren
- Geringer Platzbedarf und starke Klebekraft
- Komplett werkzeuglose Montage
- Abdichten auch bei stark abknickenden Leitungen
- Nicht genutzte Durchführungen dienen als Reserve für spätere Installationen



Art.-Nr.
9059-62

Vlies-Butyl Dichtungsmanschetten.



Art.-Nr.
9089-44

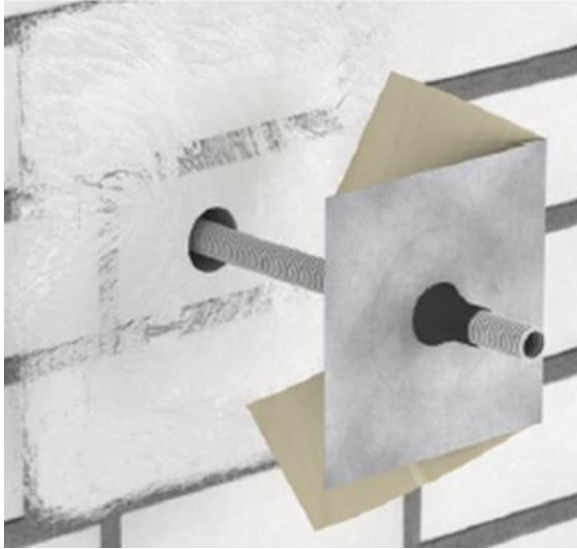
Zur dauerhaft sicheren Abdichtung von Installationsdurchdringungen durch z. B. Mauerwerk, Beton oder Holzwerkstoffe. Die hochelastischen Manschetten sind mit Vlies-Butyl-Klebekragen als Putzträger versehen und bieten höchste Klebekraft. Einige Untergründe müssen mit dem KAISER-Haftprimer vorbehandelt werden.



Art.-Nr.
9089-45

- Dauerhaft feuchtigkeitsfest für den Einsatz im Innen- und Außenbereich
- Überputzbare Vliesmanschette für den Einsatz in verputzten Wänden und hinter Wärmedämmverbundsystemen
- Wasserdichtender Effekt bei nicht drückendem Wasser, z. B. gegen Bodenfeuchtigkeit

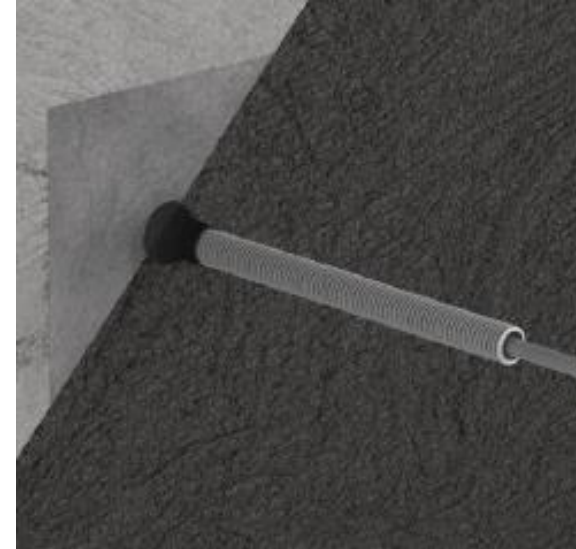
Vlies-Butyl Dichtungsmanschetten. | Montage.



Untergrund evtl. vorbehandeln,
Manschette über Leitung/Rohr
ziehen...



...Schutzfolie abziehen und
Manschette fest andrücken.



Der Klebekragen ist überputzbar
und sorgt für die dauerhafte
Abdichtung der Durchdringung
des Mauerwerks.

Alu-Butyl Dichtungsmanschetten. | Eckdaten.



Art.-Nr.
9079-44

Zur dauerhaft sicheren Abdichtung von Installationsdurchdringungen durch z. B. Mauerwerk, Beton oder Holzwerkstoffe. Die hochelastischen Manschetten sind mit reißfesten Alu-Butyl-Klebekragen ausgestattet und bieten höchste Klebekraft. Einige Untergründe müssen mit dem KAISER-Haftprimer vorbehandelt werden.



Art.-Nr.
9079-45

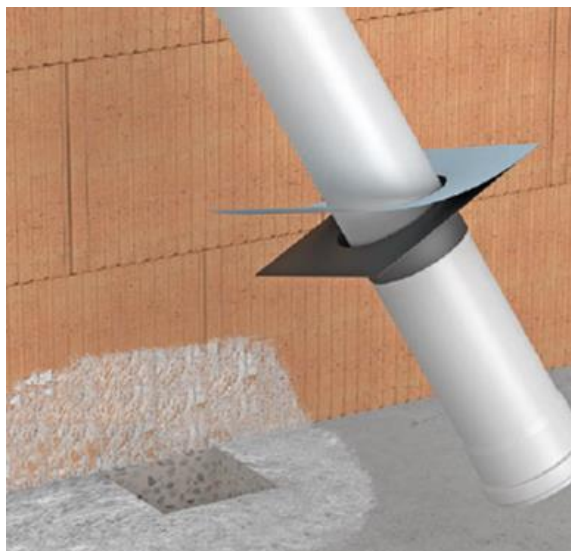
- Dauerhaft feuchtigkeitsfest für den Einsatz im Innen- und Außenbereich
- Wasserdichtender Effekt bei nicht drückendem Wasser bis 0,02 bar
- Besonders gut geeignet für Abdichtungen im Bereich des Kellersockels
- Große Kontaktfläche zu Leitungen und Rohren
- Knickschutzülle dichtet auch stark abknickende Leitungen dauerhaft sicher ab
- Komplett werkzeuglose Montage
- Extrem starke Klebkraft



Alu-Butyl Dichtungsmanschetten. | Montage.



Mineralische Untergründe und Holzfasерplatten mit Haftprimer vorbehandeln.



Manschette über Leitung/Rohr ziehen und die Schutzfolie abziehen.



Klebekragen der Manschette fest andrücken.

KAISER-Haftprimer.



Art.-Nr.
9000-02

Der KAISER-Haftprimer ist ein hochwertiger lösungsmittelfreier Voranstrich zur Optimierung der Haftbarkeit aller KAISER Dichtungsmanschetten auf saugfähigen, mineralischen Untergründen wie z. B. Mauerwerk, Beton, Gipskarton oder Holzwerkstoffen.

Der selbstklebende Haftprimer ist wasser- und wärmebeständig und lässt sich zusätzlich z. B. auch auf Styropor, EPS oder XPS einsetzen.

KAISER-Haftprimer. | Montage.



Der Untergrund muss trocken, fett-, öl- und staubfrei sein. Den Haftprimer vor der Verarbeitung gut aufrühren. Gleichmäßig auftragen (poröse Oberflächen doppelt einstreichen).



Vor dem Anpressen des Klebekragens den Primer bis zur Transparenz ablüften lassen. Eingedickter Primer kann mit Wasser verdünnt werden.

Dichtstopfen.



- Für Leerrohrinstallationen in luftdichter Ausführung oder in Brandschutzbereichen
- Dichtstutzen mit drei Dichtlippen und unterschiedlichen Weiten passt sich dem Installationsrohr optimal an und garantiert den luftdichten Abschluss
- Elastische Dichtungsmembran für garantierte Luftdichtheit
- Werkzeuglose Leitungsdurchführung
- Trennstege in der Membran vermeiden Leitungszwickel
- Für alle Installationsrohre M16 - M40, Pg 9 - Pg 36, 3/4" und 5/8"

Produktvorteile Dichtstopfen.



Die elastische Dichtungsmembran der ECON®-Technik fñgt sich beim Durchstoßen um die Leitung oder Einzeladern,...



...unkontrollierte Luftströme werden somit ausgeschlossen.



Ab Rohrgröße M25 sind die Membranflächen durch Trennstege unterteilt,...



...diese sorgen für eine sichere Leitungsfñhrung und vermeiden Beschädigungen und Leitungszwickel.

Gerätedose ECON® 10



Art.-Nr.
1055-21

Art.-Nr.
1056-21

Geräte-Verbindungsdose ECON® 15



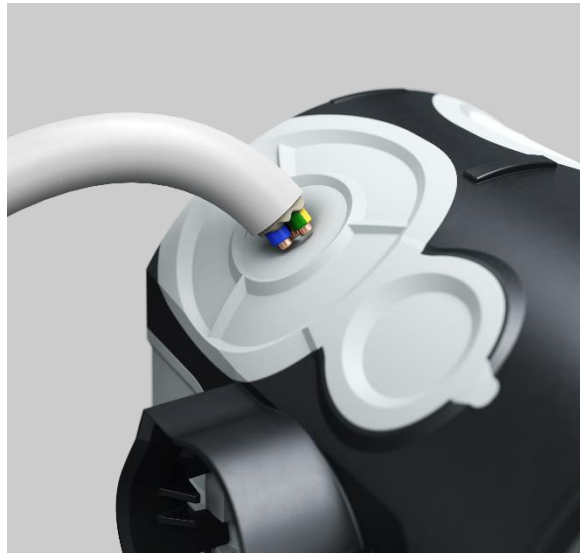
Art.-Nr.
1555-21

Art.-Nr.
1556-21

- Luftdichte Ausführung mit Dichtungsmembranen
- Vermeidet Leckagen in Außenwänden aus Hohlkammersteinen
- Variable und werkzeuglose Leitungs- und Rohreinführungen
- Verdrehungssicher, garantierter Normabstand von 71 mm bei Kombinationen



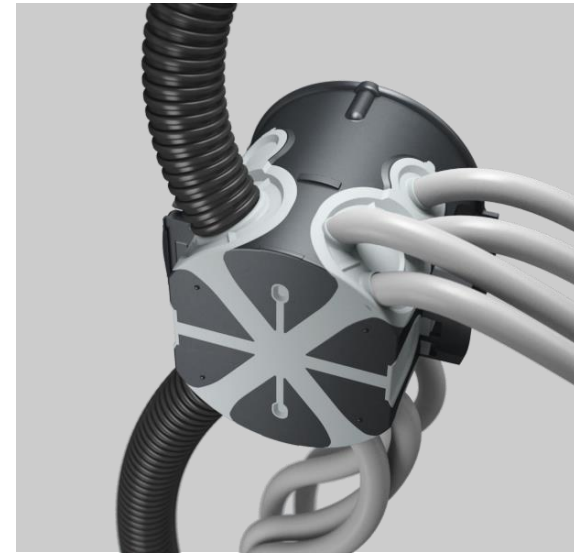
Luftdichte Unterputzdosen. | Verarbeitungshinweise.



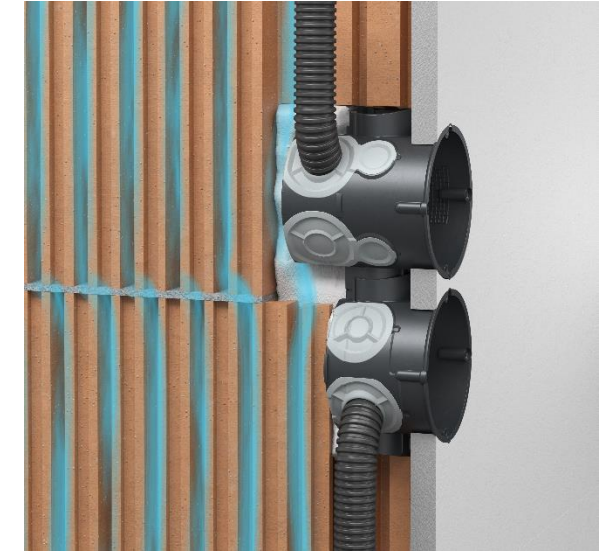
Die werkzeuglosen Leitungs- und Rohreinführungen verringern den Installationsaufwand und vereinfachen die Verarbeitung.



Die elastische ECON® Multi-Membran legt sich luftdicht um das Rohr oder die Leitung.



Jeder Leitungs- oder Rohrdurchmesser bis $\varnothing 25$ mm kann hier schnell und luftdicht installiert werden.



Bei Hohlkammersteinen entsteht vertikale Zugluft. Die UP Dosen mit ECON®-Technik verhindern das Austreten der Luft durch die Gerätedosen.



Geräte-Verbindungsdose ECON® Styro55.



Art.-Nr.
1555-51

- Für die nachträgliche Installation an gedämmten Fassaden
- Fräsersystem verhindert Leitungsbeschädigung
- Garantiert wärmebrückenfreie Installation
- 4 Schwenkschneiden für die sichere Verankerung
- Kein Eindringen von Feuchtigkeit

Montage bei vorhandener Leitung. | Montageschritte 1 – 4.



Es ist sicherzustellen, dass die Leitung durch die Dämmstoffplatte geführt wurde. Die vorhandene Leitung auf ca. 10 cm kürzen.



Die KAISER Zentrierhilfe Ø 68 mm (Art.-Nr. 1090-68) mit Stahlnägeln am WDVS befestigen.



Mit dem Hartmetall-Fräser 180 (Art.-Nr. 1088-07) die Einbauöffnung passgenau bis zum Tiefenanschlag schneiden.



Den Bohrkern aus der Öffnung entfernen.

Montage bei vorhandener Leitung. | Montageschritte 5 – 8.



Die Öffnung ist nur so tief wie nötig. Die Dämmung bleibt erhalten und die Leitung unbeschädigt.



Die elastische Dichtungsmembrane der ECON®-Technik fügt sich beim Durchstoßen winddicht um die Leitung.



Die Geräte-Verbindungsdose ECON® Styro55 einfach in die Einbauöffnung einsetzen.



Die Dose wandbündig bis zum Halterand in die Öffnung drücken.

Montage bei vorhandener Leitung. | Montageschritte 9 – 12.



Mit dem KAISER Setzwerkzeug (Art.-Nr. 1090-21) werden die vier Schwenkscheiden bis in die Verrastung ausgeschwenkt.



Wandbündiger und fester Sitz der Gerätedose.



Die Leitung wird mit der KAISER Abmantelzange (Art.-Nr. 1190-02) abisoliert.



Die Schwenkschneiden der Dose schneiden sich fest in das Dämmmaterial.

Montage von Kombinationen.



Einbauöffnungen mit den kombinierten Zentrierhilfen (Art.-Nr. 1090-68) im Normabstand 71 mm schneiden.



Vor dem Einsatz der Verbindungsstutzen wird die Abziehlasche werkzeuglos entfernt.



Die vollisolierte Durchverdrahtung erfolgt mit dem Verbindungsstutzen (Art.-Nr. 9060-88).



Stabile und sichere Befestigung von Mehrfachkombinationen, Sprechanlagen und vielem mehr.

Geräte-Verbindungsdose ECON® Styro55. | Technische Informationen.



Die werkzeuglose und winddichte Leitungseinführung vermeidet Zugluft entlang der Leitung.



Die Schwenkschneiden verankern die Dose stabil in der Dämmung. Die Klemmrippen im vorderen Bereich fixieren die Dose zusätzlich.



Die hintere Dichtlippe bewirkt eine Abdichtung zum Dämmstoff und vermeidet Zugluft entlang der Dose.



Die umlaufende Dichtlippe dichtet das WDVS ab, so dass keine Feuchtigkeit eindringen kann.

ECON[®] Iso +. | Installationsdose für Holzfaser-Dämmplatten.



ECON[®] Iso +

Installationsdose für Holzfaser-Dämmplatten

ECON[®] Iso +. | Produktentwicklung.

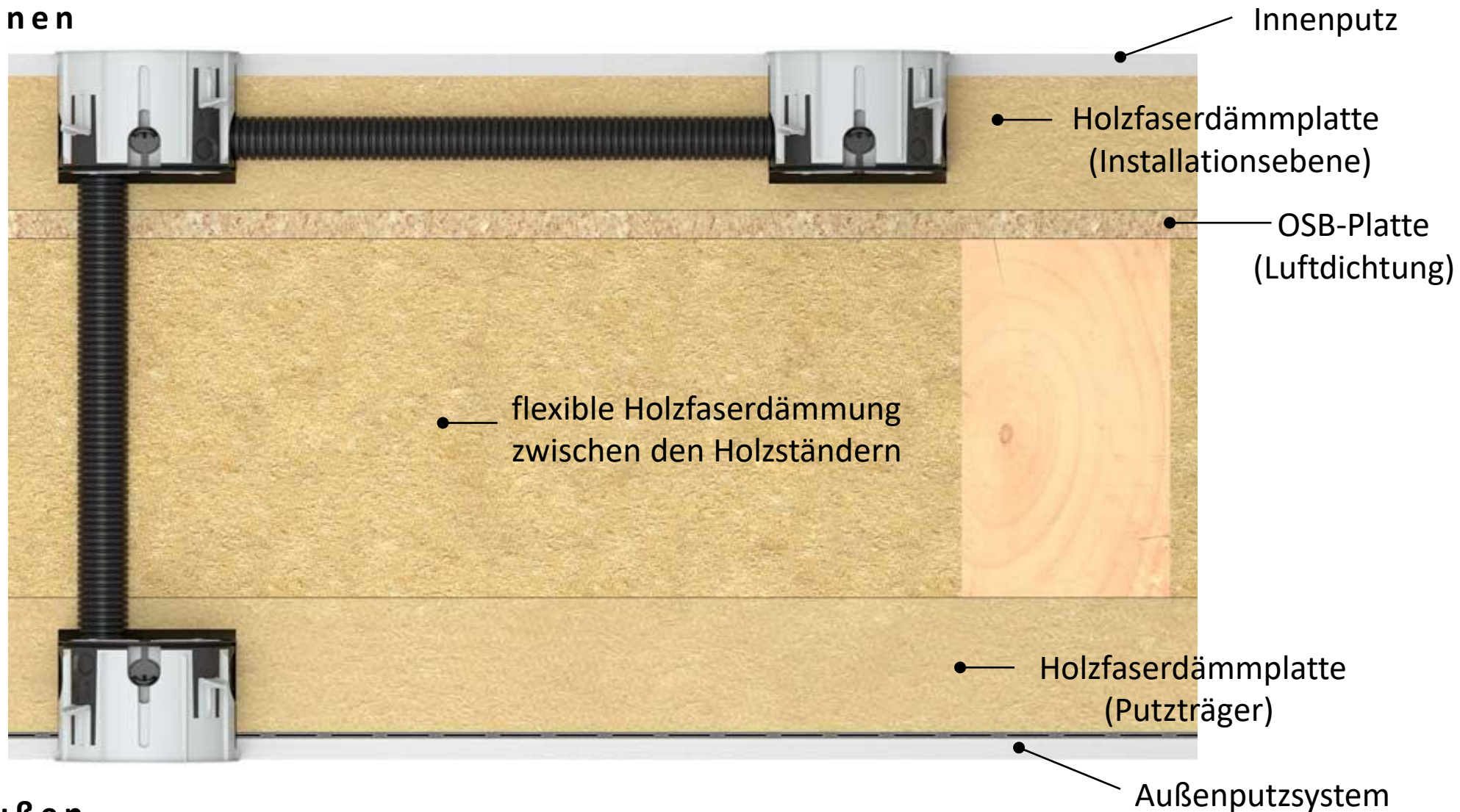


Produktentwicklung
in enger Abstimmung



ECON[®] Iso +. | Ansicht von oben.

innen

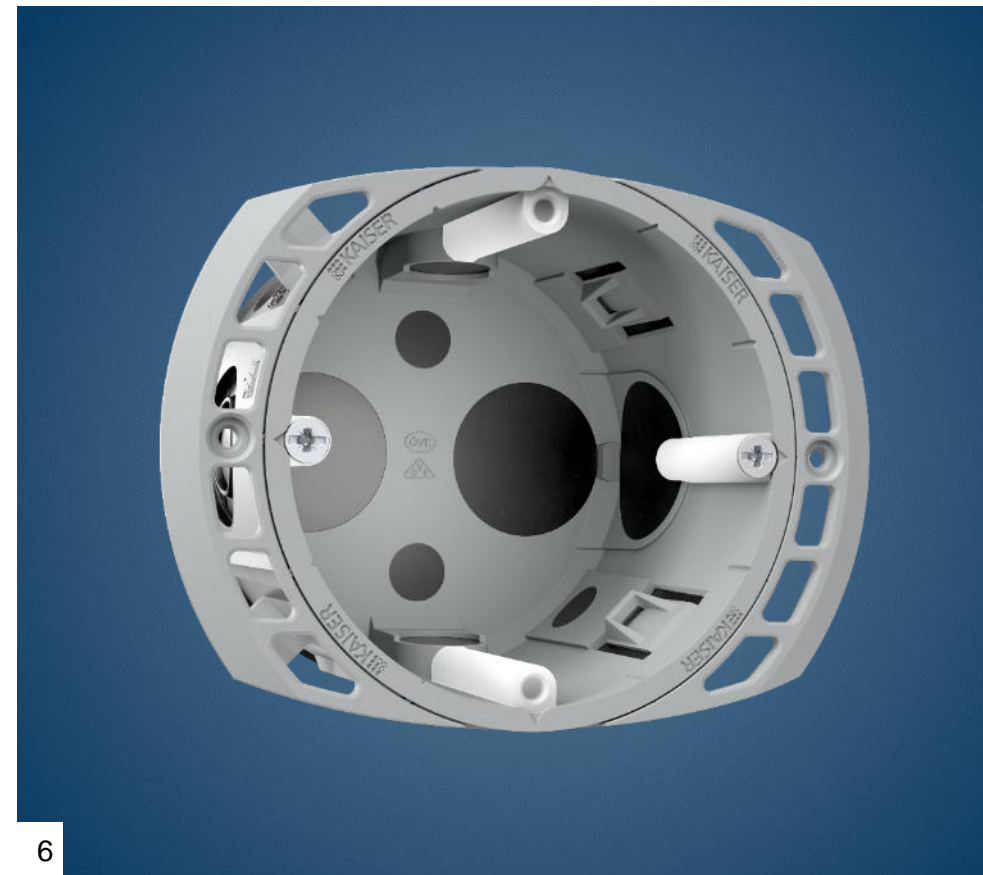


außen

Geräte-Verbindungsdose ECON[®] Iso +. | Verarbeitungshinweise.

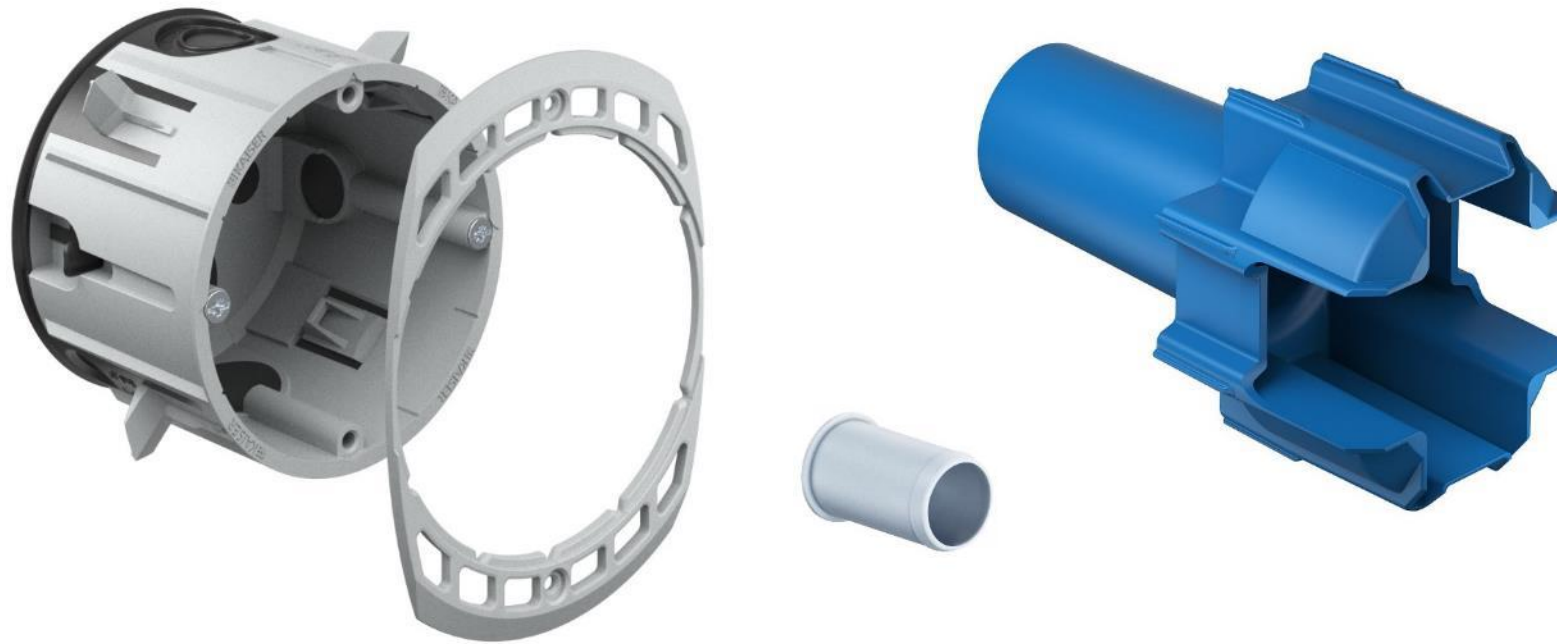


5
Vielzahl an Einführungsmöglichkeiten mit ECON[®]-Technik für
Rohre und Leitungen.



6
Viel Installationsraum und vier Befestigungspunkte für die
anwenderfreundliche Montage der Einbaugeräte.

ECON® Iso +. | Auslieferungszustand.



10x

5x

1x

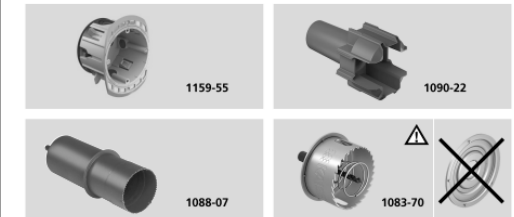
1x

Geräte-Verbindungsdose ECON® Iso + für Holzfaser-Dämmplatten

One-gang junction box ECON® Iso + for wood fibre insulation boards / Boîte de jonction ECON® Iso + pour panneaux isolants en fibre de bois / Verdeeldoos ECON® Iso + voor houtvezelisolatiepanelen / Scatola di derivazione ECON® Iso+ per pannelli isolanti in fibra di legno.

Montageanleitung

Assembly instructions / Instructions de montage / Montage instructies / Istruzioni per il montaggio



- ⓘ **Montage nur durch in der Elektrotechnik ausgebildete Installateure! Liegen keine entsprechenden Fachkenntnisse vor, so kann es zu einer unsachgemäßen Montage kommen, die die Sicherheit des Produktnutzers gefährdet.**
- ⓘ Installation should be performed only by trained electricians! If no suitable professional staff are available installation may be performed incorrectly, putting the safety of users at risk.
- ⓘ Seuls des installateurs ayant suivi une formation d'électrotechniciens sont autorisés à effectuer le montage! Si le montage est effectué par un collaborateur ne disposant pas des connaissances spécifiques, l'installation risque d'être non conforme et d'entraîner des risques pour la sécurité de l'utilisateur.
- ⓘ De montage dient uitsluitend door installateurs met voldoende elektrotechnische kennis te worden uitgevoerd. Onvoldoende vakkundigheid kan tot onjuiste montage leiden die de veiligheid van de gebruikers in gevaar kan brengen.
- ⓘ Montaggio esclusivamente da parte di specialisti qualificati. Nel caso che il montaggio sia effettuato da un collaboratore senza formazione adeguata, l'installazione può essere difettosa e causare danni all'utente.

KAISER GmbH & Co. KG

Ramsloh 4 · 58579 Schalksmühle

DEUTSCHLAND

Tel. +49 (0)23 55/809-61 · Fax +49 (0)23 55/809-21

www.kaiser-elektro.de · technik@kaiser-elektro.de

KAISER
GROUP

Mini-Geräteträger.



Art.-Nr.
1159-50

- Für die nachträgliche Installation an gedämmten Fassaden
- Exaktes, bündiges Ausrichten von Anbaugeräten
- Garantiert wärmebrückenfreie Installation
- 4 Schwenkschneiden für die sichere Verankerung
- Kein Eindringen von Feuchtigkeit

Hartmetall-Fräser Ø 20 mm für KAISER Mini-Geräteträger.



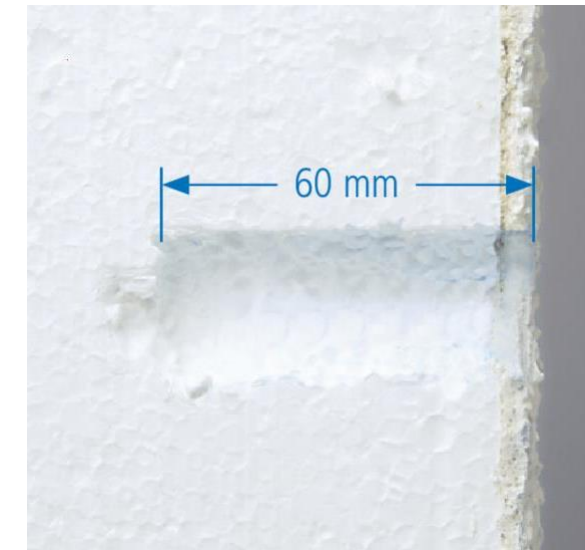
Der Hartmetall-Fräser Ø 20 mm mit Hartmetallschneiden für exakte Einbauöffnungen (Art.- Nr. 1088-06).



Durch einfaches Abschrauben der Fräskrone lässt sich der Bohrkern mittels Zentrierbohrer schnell entfernen.

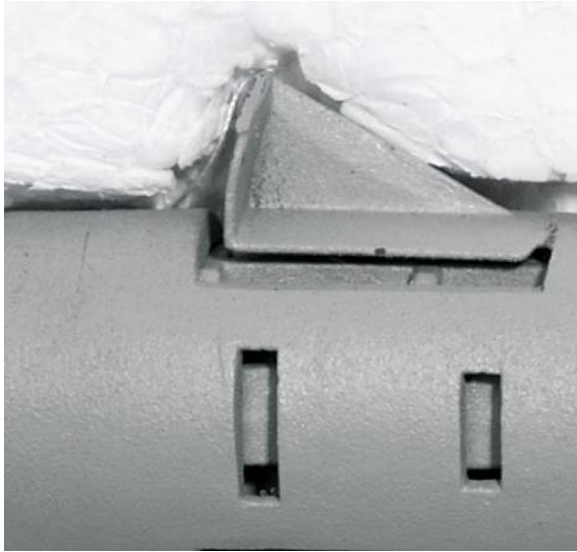


Durch die Bohrtiefenbegrenzung wird nur so viel Dämmmaterial entnommen, wie für die Befestigung des Mini-Geräteträgers benötigt wird.



Die Dämmwirkung bleibt trotz Einbauöffnung erhalten.

Mini-Geräteträger. | Technische Informationen.



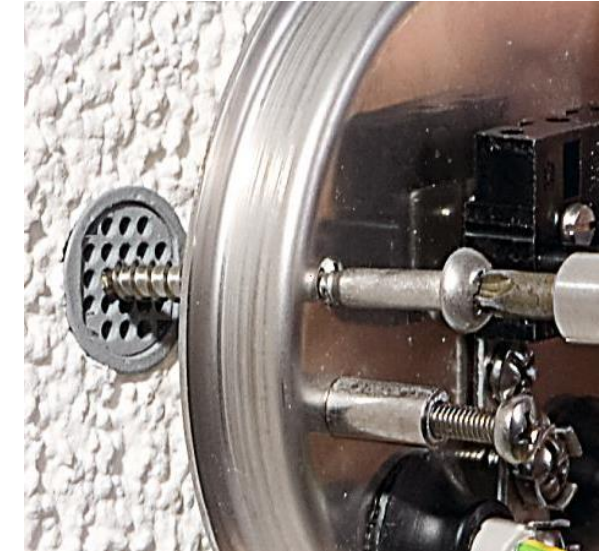
Die Schwenschnitten verankern den Mini-Geräteträger in der Dämmung.



Klemmrippen, Dichtlippe und Halterand geben zusätzliche Stabilität.

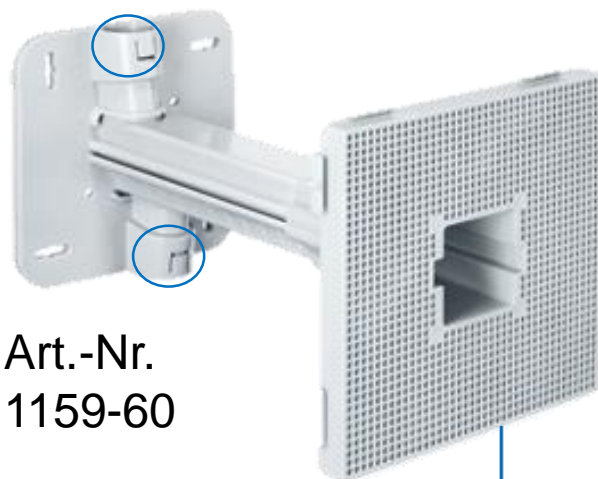


Die variable Anschraubfläche gleicht Toleranzen bis zu 10 mm aus.

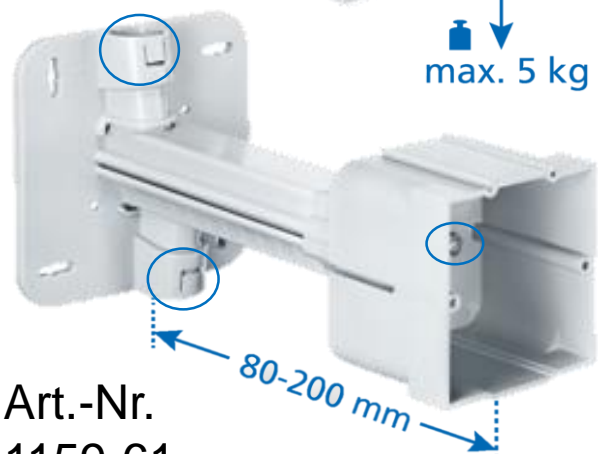


Die Anschraubfläche wird auch bei nah am Rand liegenden Befestigungspunkten verdeckt.

Teleskop-Geräteträger und -dose.



Art.-Nr.
1159-60

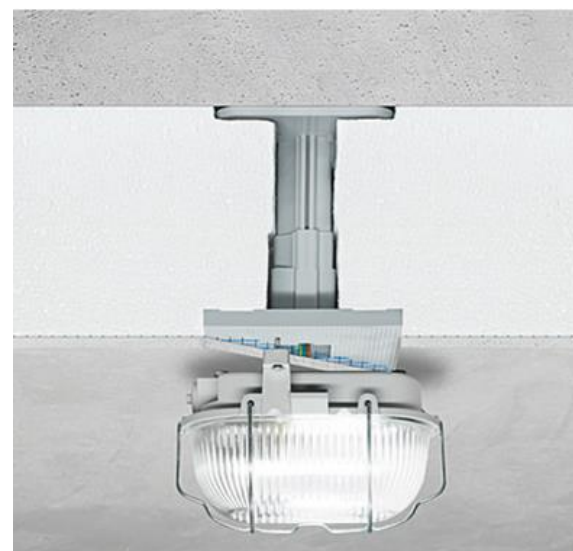


Art.-Nr.
1159-61

max. 5 kg

- Stabiler Halt an Wand und Decke
- Für Dämmstärken von 80 bis 200 mm
- Geräteträger für Anbaugeräte mit einem Gesamtgewicht bis 5 kg
- Gerätedose kombinierbar im Normabstand 71 mm
- Rohreinführungen am Träger mit interner Leitungsführung
- Einfaches Abschneiden auf Dämmstärke durch integrierte Maßangabe
- Frontfixierung und Tiefenanschlag vermeiden Fehlinstallationen
- Befestigung der Montageplatte/Gerätedose von vorne

Teleskop-Geräteträger und -dose. | Anwendungsbeispiele.



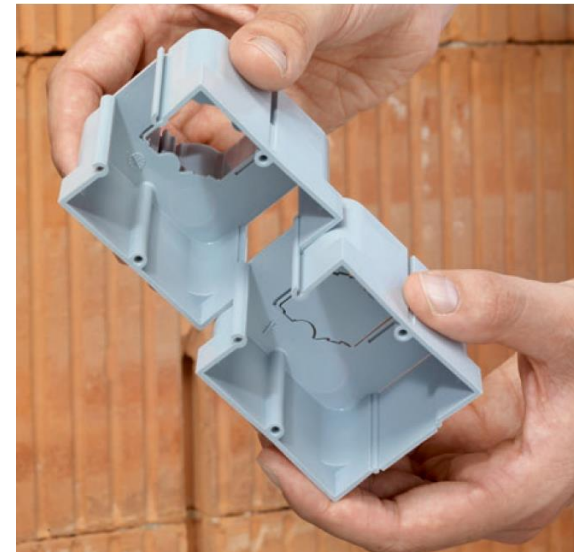
Teleskop-Gerätedose. | Montage der Gerätedose.



Gerätedose bis zum Anschlag auf den Trägerarm aufsetzen.



Die Frontfixierung und der Tiefenanschlag gewähren immer eine maßgenaue Einstellung und verhindern Fehlinstallationen.



Für Mehrfachkombinationen Seitentrennwände herausschneiden und Gerätedosen verbinden.



Zwei- und Dreifachkombinationen lassen sich einfach und sicher mit nur einem Träger waagrecht oder senkrecht installieren.

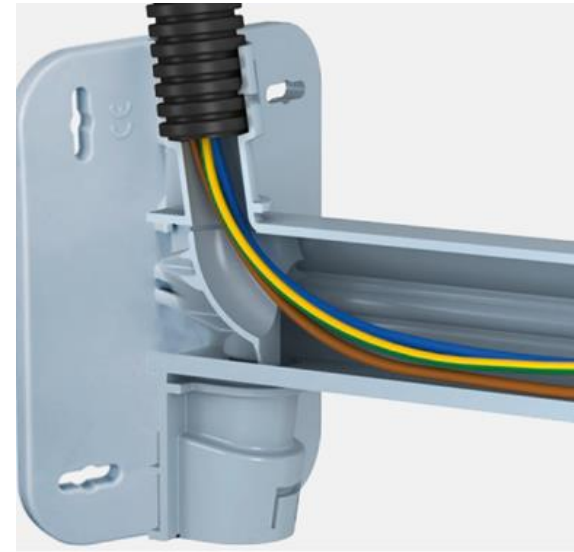
Teleskop-Geräteträger und -dose. | Produktvorteile.



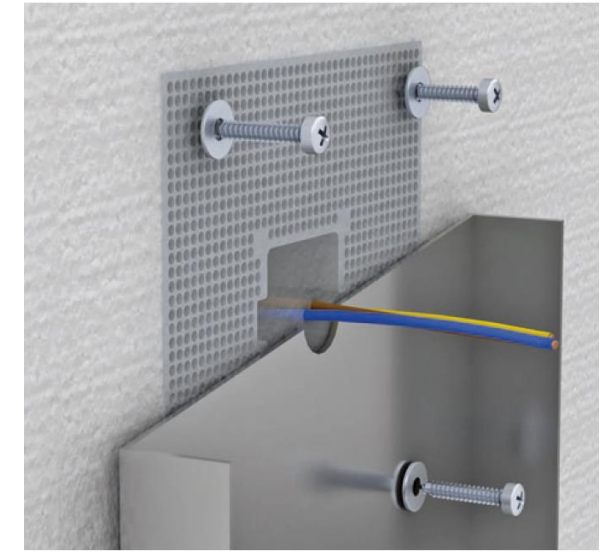
Maßangaben auf dem Träger sorgen dafür, dass die Trägerlänge einfach auf die Dämmstärke abgesägt werden kann ganz ohne zu messen.



Langlöcher ermöglichen die exakte Ausrichtung auch bei ungenauen Bohrungen.



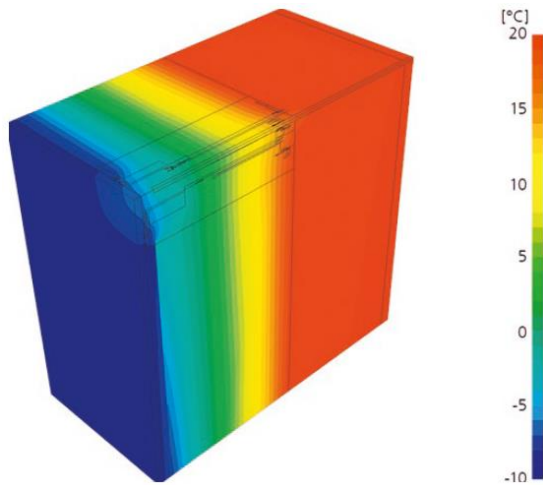
Die beiden Rohreinführungen am Träger gewährleisten eine sichere Rohraufnahme. Die integrierte Leitungsführung garantiert einen einfachen und schnellen Leitungseinzug.



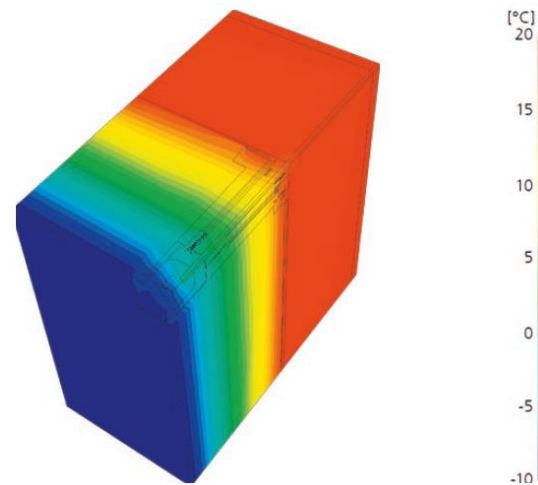
Leuchten und viele weitere Geräte werden einfach mit Schrauben bis Ø 4 mm durch den Putz an der Montageplatte befestigt.

Wärmebrückenberechnung / Traglast.

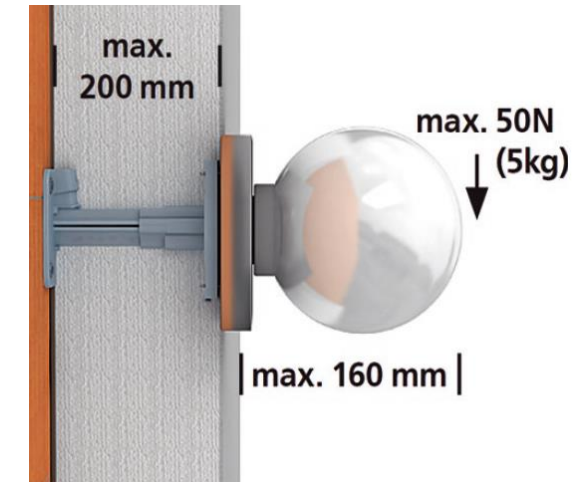
Eine Wärmebrückenberechnung vom Passivhaus Institut Dr. Feist, Darmstadt, hat ergeben, dass die Wärmeleitfähigkeit nur unwesentlich verändert wird und somit nachweislich keine Wärmebrücken entstehen. Der Verlustkoeffizient „x WB“ beträgt bei ausgefülltem Zwischenraum zwischen Grundträger und Montageplatte / Gerätedose mit Dämmmaterial beim Teleskop-Geräteträger 0,0085 W/K und bei der Teleskop-Gerätedose 0,0077 W/K.



Teleskop-Geräteträger



Teleskop-Gerätedose



Bei der Wandmontage des Geräteträgers ist darauf zu achten, dass die Rohreinführungen senkrecht ausgerichtet sind.

System-Geräteträger 160 – 240 mm.



Art.-Nr.
9966.31

- L x B x T: 220 x 110 x 160-240 mm
- Schnellste, montagefreundliche Installation
- 2 Produktvarianten ermöglichen vielfältige Anwendungen
- Wärmebrücken werden effektiv vermieden
- In 10 mm Schritten an Dämmstärke anpassbar – Zuschneiden entfällt
- Modularer Aufbau für Dämmstärken von 160 bis 240 mm

Kombinationen:

1x1 / 2x1 / 3x1



Art.-Nr.
9966.21

Kombinationen:

Leuchtauslass /
Montageplatte

System-Geräteträger 240 – 310 mm.



- L x B x T: 220 x 110 x 240-310 mm
- Schnellste, montagefreundliche Installation
- 2 Produktvarianten ermöglichen vielfältige Anwendungen
- Wärmebrücken werden effektiv vermieden
- In 10 mm Schritten an Dämmstärke anpassbar – Zuschneiden entfällt
- Modularer Aufbau für Dämmstärken von 240 bis 310 mm

Art.-Nr.
9966.32

Kombinationen:

1x1 / 2x1 / 3x1



Art.-Nr.
9966.22

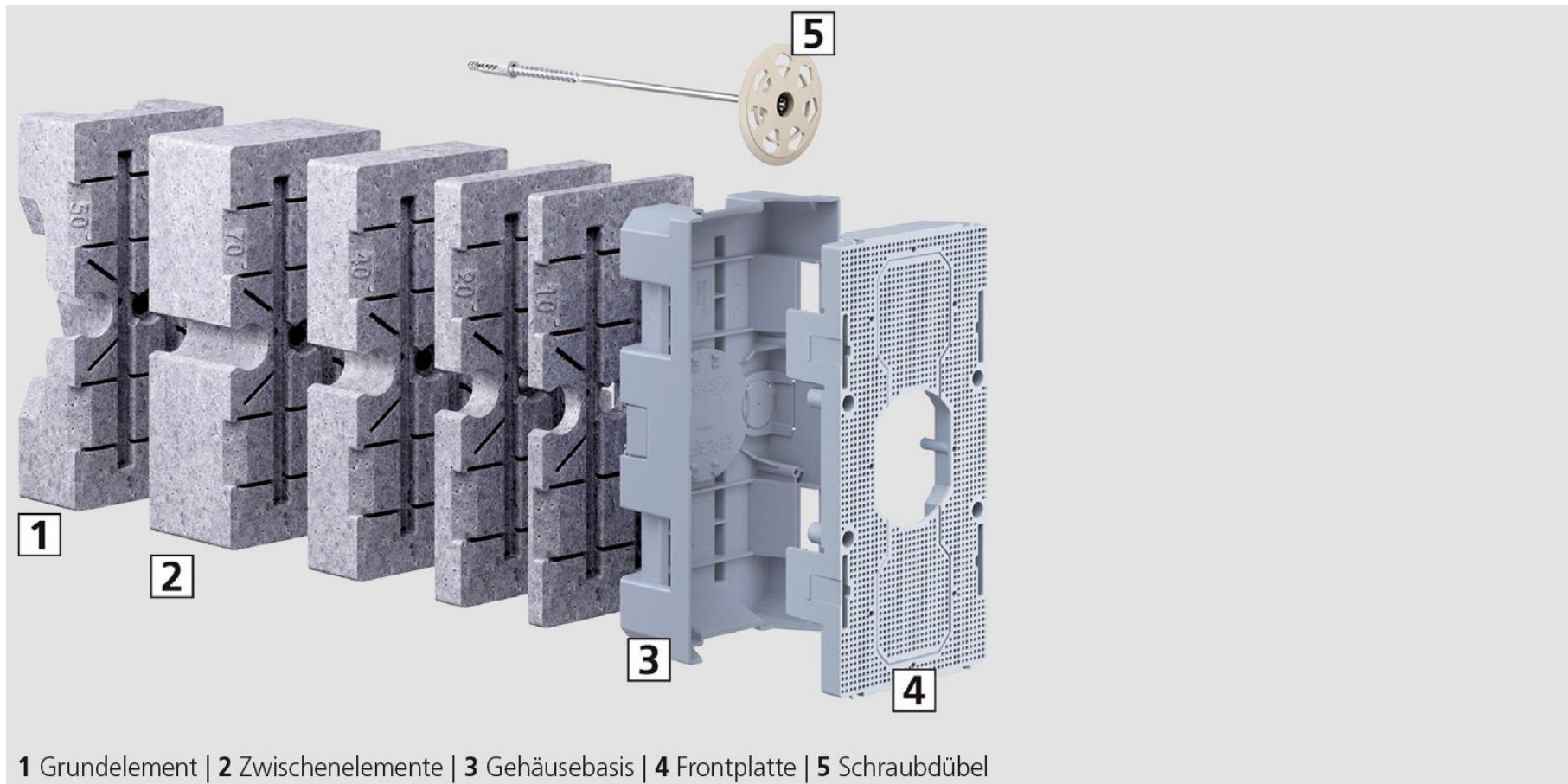
Kombinationen:

Leuchtauslass /
Montageplatte

System-Geräteträger. | Flexibel Einsetzbar.

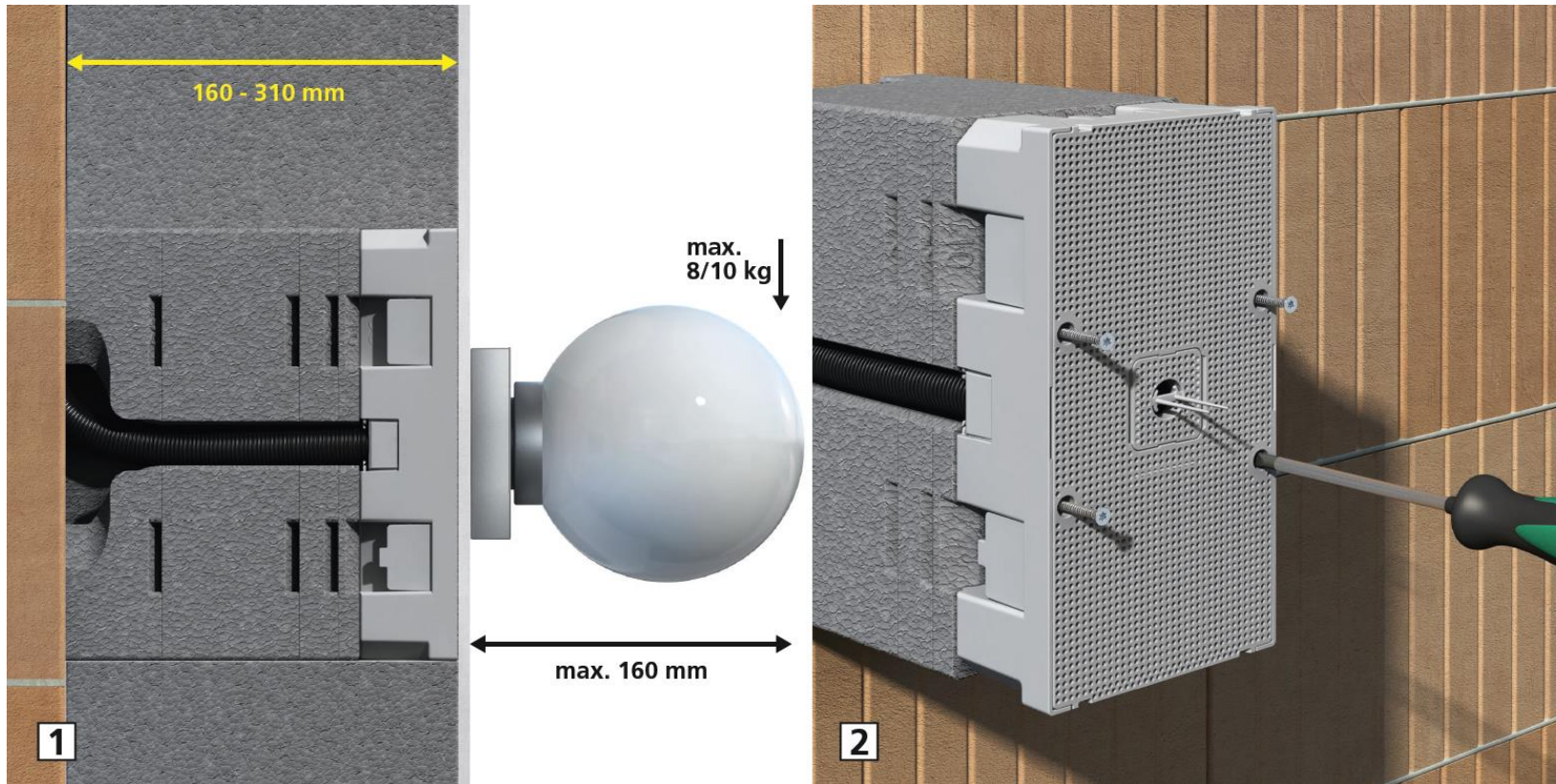
Die Auswahl von zwei Frontteilen und der modulare Aufbau machen den System-Geräteträger zu einem äußerst flexibel einsetzbaren Produkt. Durch eine Anpassung an die Dämmung in 10 mm Schritten entfällt das Zuschneiden.

Die Befestigung mit nur einem Schraubdübel reduziert die Montagezeit auf ein Minimum und sorgt gleichzeitig für eine sichere Verankerung am Untergrund, wie z. B. Mauerwerk, Beton oder Holzwerkstoffe.



1 Grundelement | 2 Zwischenelemente | 3 Gehäusebasis | 4 Frontplatte | 5 Schraubdübel

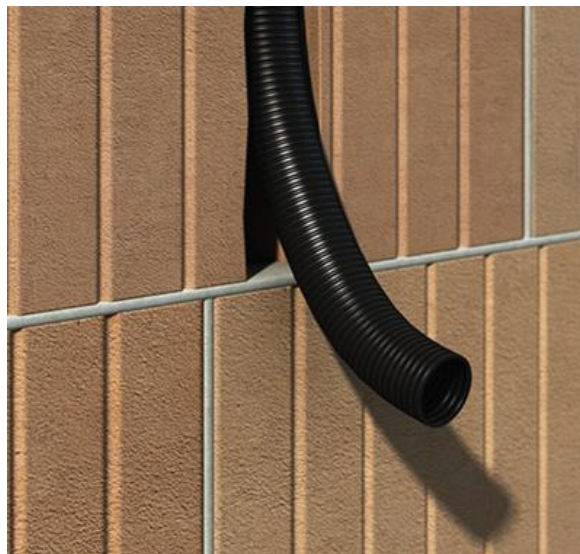
System-Geräteträger. | Traglasten.



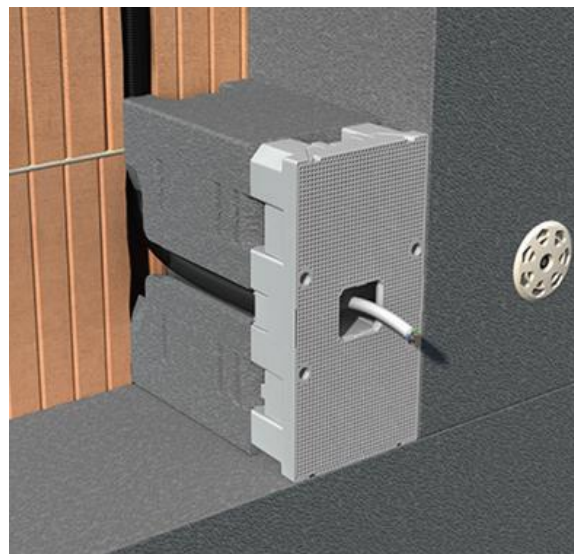
1 Traglasten - von Dämmstärke unabhängig: Bei einer Ausladung von 160 mm und Dämmstärken von 160 - 310 mm; 8 kg ohne zusätzliches Verschrauben der Frontplatte; 10 kg mit zusätzlichem Verschrauben der Frontplatte. Der System-Geräteträger ist vertikal (hochkant) zu montieren. Das Bohrloch für den Dübel muss passgenau erstellt werden.

2 Erhöhung der Traglasten: Für die Befestigung großer Lasten empfiehlt sich die zusätzliche Sicherung der Montageplatte mittels vier Schrauben \varnothing 3,5 x 25.

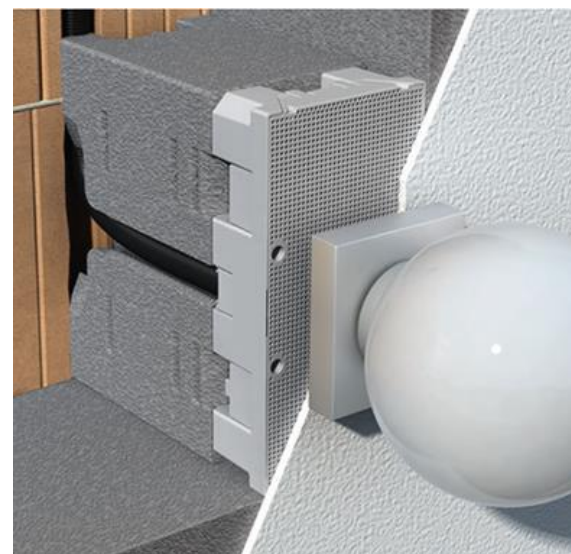
System-Geräteträger. | Montage.



Mauerwerk mit Rohraustritt.



Geräteträger durch die passende Wahl von Bauteilen an Dämmstärken anpassen.

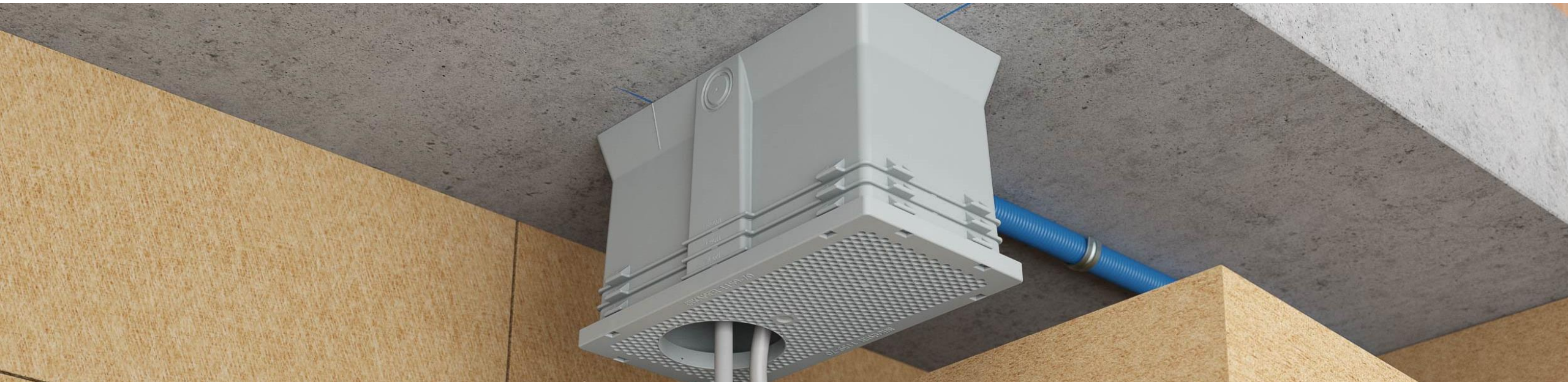


Bohrloch $\text{\O} 8 \text{ mm}$ und mind. 50 mm tief erstellen.



Schraubdübel den Seitenlaschen entnehmen. Beachten Sie die unterschiedlichen Längen!

ThermoX[®] Iso +. | Einbaugehäuse für die Außendämmung.



Die ausgezeichnete Gehäuse-Innovation für LED-Leuchten und Geräte zum wärmebrückenfreien Einbau in die Außendämmung.



Einbaugehäuse ThermoX® Iso +. | Anwendung.



Das Einbaugehäuse ist in allen gängigen Dämmstoffen, wie z. B.: Holzfaserdämmung,...



Schaumglas,...



...Mineralschaum oder...



...expandiertem Polystyrol (EPS) einsetzbar.

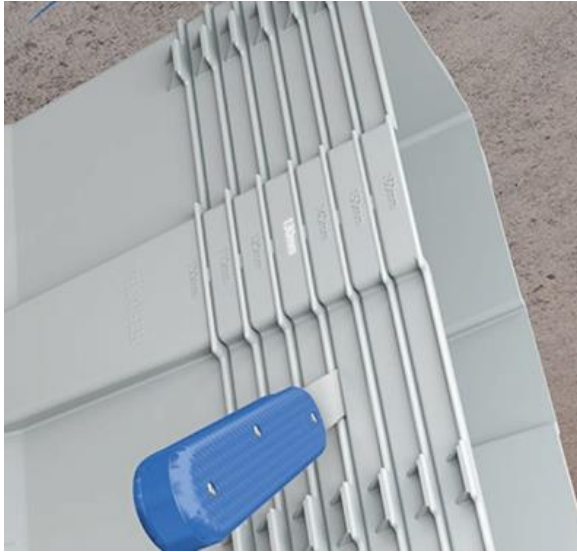
Einbaugehäuse ThermoX® Iso +. | Vorteile.



Art.-Nr.
1159-70

- Für die Installation von LED-Leuchten und Einbaugehäusen in gedämmten Decken
- Für alle gängigen Dämmstoffe geeignet
- Thermisch geschützter Installationsraum
- Vermeidung von Wärmebrücken durch das integrierte Dämmelement
- Für Dämmstärken ab 100 bis 160 mm (170 bis 350 mm mit Aufstockelement)
- Anpassung an die Dämmstärke in 10 mm-Schritten
- Einbaudurchmesser bis 86 mm

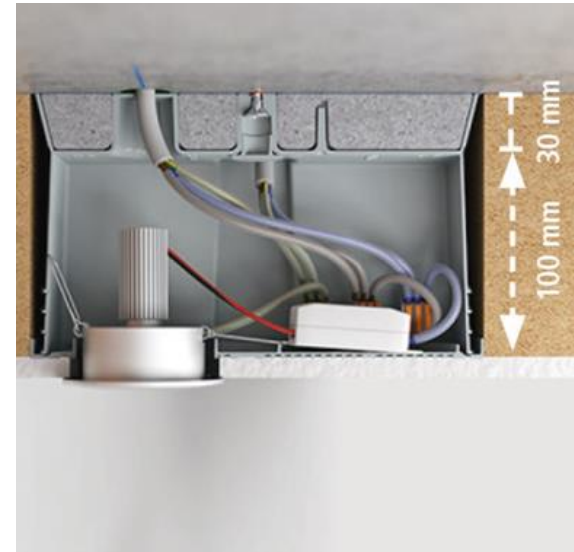
Einbaugehäuse ThermoX® Iso +. | Verarbeitungshinweise 5 – 8.



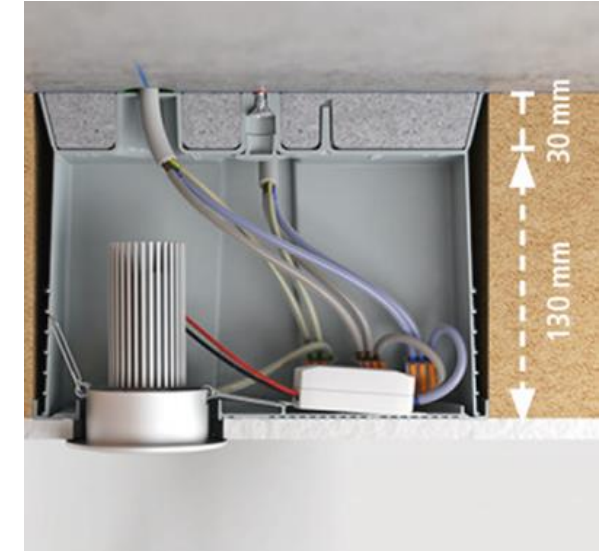
Anpassung an die Dämmstärke (< 160 mm) in 10 mm Schritten.



Einbautiefe 70 mm (Dämmstärke 100 mm).



Einbautiefe 100 mm (Dämmstärke 130 mm).

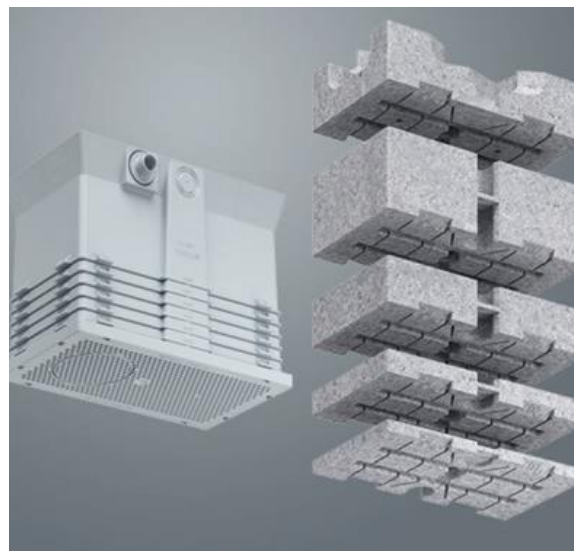


Einbautiefe 130 mm (Dämmstärke 160 mm).

Einbaugehäuse ThermoX® Iso +. | Verarbeitungshinweise 1 – 4.



Vielfältige Möglichkeiten der Rohr- und Leitungseinführung.



Anpassung an die Dämmstärke (< 160 mm) durch einfaches Abschneiden mit Maßkala oder (> 160 mm) mit Aufstockelement.



Universal Frontteil für Einbaudurchmesser 68 mm zum Einschlagen oder universell bis Ø 86 mm zum Ausfräsen (um 180° drehen).



Ausrichtmarkierungen für die Leuchten-position und den Befestigungspunkt.

Vielen Dank...

